

Nubert nuZeo 8W, nuZeo 11

Bass, Bässer, am Bässten!

**Muss ehrlicher Sound
langweilig klingen? Nein!
Nubert bringt mit seinem
neuen Subwoofer nuZeo 8W
Basskraft ins Wohnzimmer,
die jedes Heimkino und
Gaming-Setup erschüttert.
Wir haben ihn zusammen
mit den nuZeo 11 getestet.**

Thomas Kirsche



AUDIO TEST

6.2025

ausgezeichnet

(94,5 %)

Nubert nuZeo 11

www.likehifi.de

AUDIO TEST

6.2025

Referenzklasse

(96 %)

Nubert nuZeo 8W

www.likehifi.de

Wenn der Tester auf der Couch sitzt und die Polster unter ihm sanft vibrieren, dann hat sich der Verlag kein neues Massage-Sofa gegönnt. Nein, wir erleben dies beim Praxistest des neuen nuZeo 8W – dem aktuell größten und teuersten Subwoofer, den Nubert im Programm hat. An dieser Stelle ein Gruß an unsere Verlagsleitung verbunden mit der Frage: Wäre ein Massage-Sessel für unseren Hörraum nicht wunderbar?

Doch Spaß beiseite: wir testen den nuZeo 8W zusammen mit den nuZeo 11 – den zweitgrößten Aktivlautsprechern von Nubert. Diese Serie erblickte übrigens Ende 2023 das Licht der Welt – ist also auch noch richtig neu. Um Woofer und Speaker stilecht mit Signalen zu versorgen, setzen wir den nuXinema preAV ein. Diese kompakte Vorstufe unterstützt per Funkstandard X-Connect Surroundsound für bis zu 8 Kanäle. Und als Gaming-Komponente haben wir unsere Xbox Series X Konsole angeworfen. Doch wenden wir uns zunächst dem Subwoofer zu.

nuZeo 8W: riesig

Der nuZeo 8W kommt auf 52 Zentimeter in der Breite, 70 Zentimeter in der Tiefe und 80 Zentimeter in der Höhe inkl. der Standfüße. Entsprechend ist auch sein Gewicht. Er wiegt 61 Kilogramm. Da ist es schon wichtig, ein oder besser zwei Paar helfende Hände bei der Montage der Standfüße und generell dem Aufstellen an seiner Seite zu wissen. Die „8“ in der Produktbezeichnung steht übrigens für die 8 Dezimeter in der Höhe und das „W“ für Woofer.

Technik

Konstruiert als Direktstrahler nutzt der Subwoofer ein Bassreflexsystem. Dessen zwei Ausgänge gehen nach hinten raus – mass man bei der Wahl des Standorts beachten. Der Tieftöner misst 38 Zentimeter also 15 Zoll – eine wuchtige Angelegenheit. Damit er schnell und sicher agieren kann, hat sich Nubert für eine Carbonfasermembran entschieden – die kennen wir auch von ihren anderen Lautsprechern. Der interne Verstärker des nuZeo 8W erreicht eine Nennleistung von 1200 Watt und eine Musikleistung von 3200W. Werfen wir noch einen Blick auf die Grenzfrequenzen. Bei –3 dB kommt der nuZeo 8W auf 19 Hertz herunter und bei –6 dB sind es 18. Die obere Grenzfrequenz liegt bei –3 dB bei 115

Hertz. Bei –6 dB sind es 135 Hertz. Allein diese Werte zeigen schon, wo die Bass-Reise mit diesem Subwoofer hingeht.

Konnektivität

Auch im Bereich der Konnektivität weiß uns der 8W zu überzeugen. Wir dürfen ihn via XLR befeuern oder althergebracht mittels Audio-Cinch. Ein XLR-Ausgang ist ebenfalls vorhanden, um das Signal noch weiterleiten zu können. Richtig aufregend ist aber die kabellose Anbindung, denn der nuZeo 8W unterstützt natürlich den Nubert-eigenen Funkstandard X-Connect. Wenn Sie zu Hause also schon einen nuConnect ampXL oder nuControl X – oder wie wir bei uns im Testraum einen nuXinema preAV – stehen haben, dann können Sie den Subwoofer einfach kabellos anbinden bzw. in Ihr bestehendes Setup integrieren. Dazu müssen Sie nur in der Nubert-App den nuXinema preAV auswählen, hier gehen Sie dann in „channel config“, tippen auf den Subwoofer und dann auf „newpairing“. Jetzt am 8W die Pairingtaste gedrückt halten, bis die LED blinkt und im nächsten Augenblick ist der Sub mit dem AV-Vorverstärker

verbunden. Das funktioniert übrigens genauso mit den nuZeo Lautsprechern, die wir hier ebenfalls im Test haben.

nuZeo 11

Die nuZeo 11 sind die kleineren Standlautsprecher der nuZeo-Serie. In der Höhe kommen sie – man ahnt es anhand der Bezeichnung – auf 110 Zentimeter oder 11 Dezimeter. Tief sind sie 27 Zentimeter und breit schlanke 20 Zentimeter. Damit sind sie unauffälliger als ihre große Schwester die nuZeo 15. Und auch ihr Gewicht ist mit 31,5 kg anwendungsfreundlicher als das des mächtigen nuZeo 8W Subwoofers.

Technisches

Die nuZeo 11 arbeiten im 3-Wege-Bassreflex-System als Downfire. Das ist praktisch, da sie so sehr wandnah stehen können. Um tiefe, dynamische Bässe und eine detailreiche Mittenwiedergabe zu realisieren, setzen die Standlautsprecher auf zwei 169-mm-Tieftöner und zwei 119-mm-Mitteltöner – beide mit Carbonfasermembran. Zu ihnen gesellt sich ein 26-mm-Hochtöner aus Teton-Kunstseide. Der ist natürlich für die

Damit haben wir gespielt:



„Hogwarts Legacy“ ist ein actionreiches Open-World-Rollenspiel, das Spieler in die magische Welt von Harry Potter versetzt – rund 100 Jahre vor den bekannten Ereignissen. Mit liebevoll gestalteter Umgebung, Zauberunterricht, Duellen und Erkundung von Hogwarts & Co. erfüllt es den langgehegten Traum, selbst Schüler in der berühmtesten Zauberschule zu sein.

Die Membranen aus Carbon sorgen für straffe Bässe und fein aufgelöste Mitten. Der 26-mm-Hochtöner aus Teton-Kunstseide liefert klare, seidige Höhen ohne Härte



fein aufgelösten Höhen zuständig. Die Trennfrequenzen liegen bei 200Hz und 2100Hz und der Frequenzgang reicht dabei von 28Hz bis 22000Hz bei -3dB. Die integrierten vier Endstufen haben zusammen eine Impulsleistung von 800 Watt bzw. 640 Watt Dauerleistung.

Anschlüsse

Weiterhin bieten die nuZeo 11 einen XLR-Eingang, der auch AES/EBU bespielt werden kann, sowie einen Cinch und zwei digitale Koaxial-Eingänge. Ein Koaxial-Ausgang ist ebenfalls vorhanden. Für die kabellose Verbindungen steht ebenfalls wieder X-Connect zur Verfügung.

Einmessen

Wir koppeln beide Lautsprecher und Subwoofer mit dem nuXinema preAV im Wireless-Modus. Jetzt können wir in der Nubert-App die AV-Vorstufe auswählen und das System einmessen. Dazu gehen wir auf Room Calibration und lösen den Messvorgang aus. Wie das genau abläuft und weshalb das ohne Messmikrofon nur mit iPhone oder iPad funktioniert, können Sie gern auf unserer Website www.likehifi.de nachlesen. Suchen Sie einfach nach dem Test der nuZeo 15, nuZeo 6 oder nuZeo 3. Hier gehen wir näher auf die Raumkalibrierung ein. Nur eines ist hier anders: Während wir ohne den nuXinema preAV die Lautsprecher einzelnen einmessen müssen, er-

laubt uns die Vorstufe, alle Speaker als ein System einzumessen. Wir müssen also nur einen Messvorgang durchführen und das war es. Natürlich ermöglicht es der nuXinema preAV auch selbst festzulegen, wie die Crossover-Frequenz am Subwoofer sein soll. Jedoch ist das nicht notwendig. Nach dem Messvorgang ist unser 2.1 System klanglich perfekt. Wer mag, kann gern noch die Lautsprecher-Entfernung zum Hörplatz korrigieren. Die bei uns voreingestellten 3 Meter stimmen aber auch hier genau. Schließen wir fix unseren TV an den nuXinema preAV an und verbinden den Fernseher mit der Xbox Series X. Dort können wir in den System-Einstellungen festlegen, ob wir DTS:X, Stereo oder Dolby Digital bzw. Atmos als Ton ausgeben wollen. Wir testen herum und stellen fest, dass bei diesem Stereo-Setup der PCM-Stereoton tatsächlich am besten klingt. Wobei auch DTS:X sich sehr gut schlägt. Probleme macht hingegen Dolby Digital. So kommt etwa beim Action-Rollenspiel „Hogwarts Legacy“ die allgemeine Atmosphäre (weit entfernte Stimmen im Schloss) nur aus dem rechten Kanal inkl. Subwoofer. Wechseln wir auf DTS:X oder Stereo, ist dieses Problem behoben und die Atmosphäre verteilt sich gleichmäßig im Raum. Ob das am Spiel, am Receiver, am TV oder direkt am Dolby-Format liegt, konnten wir hier nicht auf die Schnelle ermitteln.

FAZIT

Der nuZeo 8W ist ein echter Bass-Gigant, der Heimkino, Gaming und Musik mit beeindruckender Tiefton-Power bereichert. Seine enorme Leistung, präzise Kontrolle und kabellose Einbindung machen ihn zum idealen Partner für hochwertige Lautsprechersysteme – etwa zusammen mit den nuZeo 11. Trotz seiner Wucht drängt sich der Sub nie in den Vordergrund, sondern ergänzt das Klangbild mit spürbarem, aber diszipliniertem Druck. Ein Subwoofer für Genießer, die nicht nur hören, sondern auch fühlen wollen.

BESONDERHEITEN

- 3 200 Watt Musikleistung
- kabellose X-Connect-Funktion
- 38-cm-Carbon-Tieftöner

Vorteile	+ extrem tiefer und präziser Bass bis 18Hz + perfekte Abstimmung mit Nubert-Systemen (z. B. nuZeo 11) + einfache Einrichtung über App
Nachteile	- sehr groß und schwer (61 kg)

Latenz

Bevor wir starten, noch eine wichtige Info. Die Signaldurchlaufzeit unseres Nubert-Systems beträgt im Wireless-Modus 25,1 Millisekunden. Kabellose Controller von Xbox und PS5 haben Latenzen zwischen 10 und 40 Millisekunden je nach Spiel. Die Frame-Übertragungszeit der Xbox Series X via HDMI 2.1 bei 4k und 120Hz liegt bei minimal 8,3 Millisekunden – höhere Latenzen sind möglich – kommt sehr auf den TV an und ob er wirklich den neusten HDMI-Chipset an Bord hat und die Treiber aktuell sind. Was wir damit sagen wollen: Die Latenz der Speaker in unserem 2.1-Setup ist mehr als nur vernachlässigbar. Der Ton passt immer exakt zu dem, was auf dem TV zu sehen ist.

Lasse die Erde erbeben

„Elden Ring“: Wir erwachen in der Gruft und öffnen die Tür. Schön wuchtig und

AUSSTATTUNG

Allgemein	
Gerätekategorie	Subwoofer
Preiskategorie	Oberklasse
Hersteller	Nubert
Modell	nuZeo 8W
Preis (UVP)	3390 Euro
Maße (B/H/T)	52×80×70 cm (inkl. FüÙe)
Gewicht	61 kg
Informationen	www.nubert.de

Technische Daten (lt. Hersteller)	
Frequenzgang	19Hz – 115Hz
Phase	frei per App
Leistung	3 200W (Musikleistung)
kabelloser Betrieb	ja
Stromverbrauch	Stand-by: 0,5W
Eingänge	1×XLR, 1×Cinch
Ausgänge	1×XLR

BEWERTUNG

Klang		20/20
Dynamik		20/20
Präzision		20/20
Wiedergabequalität		60/60
Ausstattung/Verarbeitung		17/20
Benutzerfreundlichkeit		10/10
Auf-/Abwertungen	keine	
Zwischenergebnis	87 von 90 Punkten	
Preis/Leistung	sehr gut	9/10
Ergebnis		Referenzklasse 96 %



Die zwei rückwärtigen Bassreflexöffnungen liefern tiefen Druck – die Positionierung sollte mit Bedacht gewählt werden

Bilder: Nubert

dick präsentieren uns das Nubert-Setup den Sound. Dann treten wir hinaus und der Wind weht uns durch die Rüstung. Beim Überqueren der alten Hängebrücke hören wir jeden Schritt auf dem morschen Holz und das Knarren der Balken. Wir kommen zu dem spinnenähnlichen Monster mit schönem Namen „Verpflanzter Spross“. Der tötet uns in einem recht kurzen Kampf. Da merken wir: Zockerprofis sind wir noch nicht. Dabei wummert es aber schon richtig brachial um uns herum. Als wir nach dem ersten Ableben in der Höhle aufwachen, sind wir akustisch wirklich verzaubert. Hier tropft das Wasser und wir glauben genau zu hören, wo die Tropfen auf die Erde fallen. Wir sind einfach hin und weg, mit welcher Detailliebe die nuZeo 11 die ganze Spielsequenz in Szene setzen.

Etwas später kommt einer der schönsten Momente im Spiel, wenn wir nämlich mit dem Fahrstuhl nach oben gleiten, das Tor öffnen und zum ersten Mal

Limgrave sehen: Eine Landschaft voller Ruinen, malerischer Natur und Strukturen, die auf eine große Vergangenheit verweisen. Eine sanfte Musik verzaubert uns und der leise Wind mit dem in der Ferne rauschenden Meer sorgt sofort für das richtige Spiel-Feeling. Das alles wird mit unserem 2.1 Setup – also Stereo – fantastisch plastisch herübergebracht. Es ist unglaublich, dass wir mit nur zwei Kanälen, ein derart 3-dimensionales Klang-erlebnis reali-

sieren. Nach einem Schwatz mit Varré stürzen wir uns naiv und jung auf den goldenen Ritter, den Baumwächter. Brachiale Orchestermusik setzt ein und die Schläge des Wächters krachen derart, dass wir auf dem Sofa die Vibrationen untern dem Hintern spüren. Ja, auch dafür ist ein Subwoofer da: das Spüren und Erleben des Sounds. Und der 8W macht es derart gut, dass wir es allein akustisch bedauern, als uns der Baumwächter das Licht ausbläst. Wir wollten es doch noch mehr krachen lassen.

So lassen wir nach der Wiederauferstehung den Baumwächter links liegen und gehen gleich zur Kirchen-Ruine. Aber was ist das? Hören wir da Schafe in der Ferne blöken? Tatsache, wir können sie alsbald auf dem Screen erspähen. Zurück in der Ruine sitzt ein Händler am knisternden Feuer und wieder setzt Musik ein, die eine unheilvolle und gleichzeitig neugierig machende Atmosphäre erzeugt.

Egal was wir spielen, immer ist die Sounddarbietung des 8W genau auf die nuZeo 11 abgestimmt. Er dominiert sie nicht, drückt sie niemals zur Seite oder ist zu zaghaft. Nein, das Set knallt wunderbar rein, aber dröhnt, wummert oder verzagt niemals. Das ist wirklich ein Sounderlebnis der Extraklasse. Und das nicht nur beim Gaming. Wir hören nämlich auch Film und natürlich Musik über die Anlage, beispielsweise den Sound-

FAZIT NUZEO 11

Die nuZeo 11 sind aktive High-End-Standlautsprecher, die durch ihre klare, neutrale Klangsignatur, exzellente Detailauflösung und präzise Raumabbildung überzeugen. Besonders auffällig ist ihr kontrollierter, tiefreichender Bass sowie die enorme Pegelfestigkeit – selbst bei hohen Lautstärken bleibt der Klang sauber und dynamisch. Stimmen und Instrumente wirken natürlich und direkt, ohne Effekthascherei. Die nuZeo 11 sind universell einsetzbar, sowohl für Gaming-Fans, Heimkino-Freunde und Musikliebhaber. Dank integrierter Raumkorrektur per App fügen sie sich flexibel in unterschiedlichste Setups ein.

BESONDERHEITEN

- 3-Wege-Aktivkonzept mit 640W Gesamtleistung
- X-Connect Funktechnik
- Raumkalibrierung per App

Vorteile	+ sehr präziser, natürlicher Klang + pegelfest bis in höchste Lautstärken + App-Steuerung
Nachteile	– keine integrierte Streaming-Funktion

track von „The Witcher 3“. Der verbindet bekanntermaßen sehr gekonnt traditionelle slawische Klänge mit orchestralen Arrangements. Gerade „The Trail“ haut richtig rein – die Pauken bringen dank nuZeo 8W den Testraum zum Vibrieren und zaubern uns ein breites Grinsen ins Gesicht. Es ist erstaunlich, wie ein richtig guter Subwoofer aus an sich schon sehr guten Lautsprechern noch das letzte Quäntchen Perfektion herauskitzeln kann. Wir sind echt begeistert! ■

AUSSTATTUNG

Allgemein	
Gerätekategorie	Standlautsprecher Aktiv
Preiskategorie	Oberklasse
Hersteller	Nubert
Modell	nuZeo 11
Preis (UVP)	5 400 Euro (Paar)
Maße (B/H/T)	34 × 114 × 34 cm (Standfuß)
Gewicht	31,5 kg
Informationen	www.nubert.de
Technische Daten (lt. Hersteller)	
Arbeitsweise	aktiv
Bauform	3-Wege-Bassreflex
Frequenzverlauf	22 Hz – 23 kHz
Leistung	800 Watt (Impulsleistung)
Verbindung zur Quelle	kabel, kabellos
Streamingfähig	nein
Stromverbrauch	Stand-by: 0,5 W Betrieb: 9 W (Leerlauf)
Raumempfehlung	von 20 m² bis 50 m²
individuelle Klangeinst.	ja
Eingänge	2 × koaxial, 1 × XLR, 1 × Cinch

BEWERTUNG

Basswiedergabe	19,5/20
Mittenwiedergabe	19/20
Höhenwiedergabe	19/20
Räumlichkeit	10/10
Wiedergabequalität	67,5/70
Ausstattung/Verarbeitung	9/10
Benutzerfreundlichkeit	10/10
Auf-/Abwärtungen	keine
Zwischenergebnis	86,5 von 90 Punkten
Preis/Leistung	gut 8/10
Ergebnis	ausgezeichnet 94,5%



Die nuZeo 11 können per Kabel (digital und analog) bespielt werden, aber auch kabellos via X-Connect